

**HÖRGERÄTE
BREIDENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen
im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

Wochenkurier nicht nur für Lage



**SANITÄTSHAUS
BACKE & HEBROK**
Lange Straße 64 • 32791 Lage
Tel. 0 52 32 - 9 73 49 77

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.30 - 13.00 Uhr

LIPPE AKTUELL

4/5 Tag der Pflege:
Pflegekräfte sind tragende Säule
unserer Gesundheitsversorgung

2 Spaziergang mit Liedern im Mai
Von Lied zu Lied: Dorfgemeinschaft
Hagen lädt ein zum Melodien-Quiz

**NEUE ANGEBOTE ZUM
ALDI PREIS. MEHR IM
BEILIEGENDEN ALDI MAGAZIN.**



Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

71. Jahrgang • Ausgabe 18/2021 • Der Postillon • Friedrichstraße 10 • 32791 Lage • Tel. 05232 / 3334 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com



Die Pflege GmbH - Detmold

- Senioren-WGs (24 Stunden da)
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Verhinderungspflege

Von-Cölln-Straße 8 • 32791 Lage
info@die-pflege-detmold.de



05232 - 999 83 00

M Ihr Hörakustik-
meisterbetrieb
mit Hör-Sorglos-Garantie

- Hörgeräte mit Akku-Technik
- Zuzahlungsfreie Hörgeräte*
- Diskret fernbedienbar per App



optik & akustik
karbach
| by Thomas Redeker
www.karbach-lippe.de



Lage
Lange Str. 55
05232-63555



Detmold
Paulinenstr. 35
05231-24097

*bei Vorlage einer gültigen HNO-ärztl. Verordnung. Zuzügl. 10 € Rezeptgebühr pro Gerät.

Die Immobilien-Spezialisten

Rundum perfekt und bereit zum Einzug!



Oerlinghausen: Ansprechende 3-Zi-ETW mit überdachtem Balkon im 1. DG eines gepflegten Mehrfamilienhauses in ruhiger Lage (Sackgasse). Bj. 1995, ca. 94 m² Wohnfläche, außergewöhnliche Architektur, raffinierte Grundrissgestaltung, lichtdurchflutetes Ambiente, Kellerraum, TG-Stellplatz, kurzfristig verfügbar. EVA, Fernwärme, EEK: C, 91,6 kWh (m²/a). Online-Nr.: 0-1871.

Kaufpreis 198.000,- €, zzgl. TG-Stellplatz: 12.000,- €, Käuferprovision: 3,570 %

Weitere Kauf- und Mietangebote unter www.IMMOBILIEN-IM-WESTTOR.de

IMMOBILIEN Mölling & Kampeter
IM WESTTOR Lange Str. 47 • Lage • ☎ 0 52 32 / 670 88

In eigener Sache!

Aufgrund des Feiertages
Christi Himmelfahrt (13. Mai 2021)
ist Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Postillon-Ausgabe
bereits am Dienstag,
11. Mai 2021 um 17.00 Uhr!
Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Motorrad prallt gegen BMW

Lage.

Leichte Verletzungen erlitt der 58-jährige Fahrer einer Kawasaki, als er am Samstag gegen 15.10 Uhr bei einem Überholvorgang gegen den BMW eines 54-jährigen Mannes aus Leopoldshöhe prallte. Beide Fahrzeuge befuhren hintereinander die Friedrich-Bayer-Straße in Richtung Hellweg. Da der BMW in sehr langsamer Fahrt unterwegs war, beabsichtigte der Kradfahrer, diesen zu überholen. Als er sich bereits neben dem Pkw befand, entschloss sich dessen Fahrer zu einem Wendemanöver und

bog nach links in eine Einfahrt ab. Der Kradfahrer konnte nicht mehr bremsen, prallte gegen die linke Seite des BMW und stürzte letztendlich auf die Fahrbahn. Mit leichten Verletzungen wurde der 58-jährige in ein Klinikum eingeliefert. Während der BMW fahrbereit blieb, entstanden an der Kawasaki erhebliche Schäden, die ein Abschleppen des Fahrzeugs erforderlich machten. Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich mit der Polizei in Detmold unter der Telefonnummer 05231 - 6090 in Verbindung zu setzen.

**Entscheiden
ist einfach.**



sparkasse-paderborn-
detmold.de

Weil die Sparkasse
verantwortungsvoll
mit einem Kredit
helfen kann.

Sparkassen-
Privatkredit.

Sparkasse
Paderborn-Detmold

**AWO Pflege- und Betreuungsdienst
Detmold-Lage**

Wir pflegen Menschen in ihrem Zuhause!

- Kranken- und Altenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen

Tel.: 0 52 32 - 9 756 756



Standort Lage
Friedrich-Ebert-Str. 18 32791 Lage pflegeteam-lage@awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH www.awo-lippe.de

Begehrter Klassiker!



Exp. 9068: Genau richtig für ein Paar oder eine kleine Familie ist dieser Bungalow in Hörste. Teilmodernis. Wfl. ca. 120 m² mit Innenhofterrasse. Glaselement zw. Diele und Wohnen; neues Wannenbad. Gas-Heizung von 2015. Grundst. ca. 538 m² inkl. 2 Garagen. Bj. 1972. EA-B: 287,6 kWh/(m²*a); EEK: H. Kaufpreis 249.000 € zzgl. 3,57% Prov. inkl. MwSt.

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Ich mache das für Sie!

Petra Kotzian
05251 292 2956
petra.kotzian@sparkasse-pd.de

Immobilien

Für den „Kleinen“ Haushalt!



Exp. 9266: Schöne Single-Wohnung im OG eines 5-Familienhauses nahe Jahnplatz. Wohnfläche ca. 44 m², gut geschnittene 2 ZKB mit SO-Balkon. Offener Wohn-/Kochbereich mit EBK. Ausstattung mit neuen Laminatböden; Bad mit Dusche. Bauj. 1999. Energietr.: Gas. EA-V: 129 kWh/(m²*a); EEK: D. Kaufpreis 89.000 € zzgl. 4 % Prov. inkl. MwSt.

LAGEonline

**LAGE
ist mir nicht
EGAL**

Ich kauf in meiner Stadt
damit sie eine Zukunft hat

LAGEonline

www.lage.online



Immobilien GmbH

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold

Tel. 05251 292 2955 • www.s-immobilien-gmbh.de

Spaziergang mit Liedern im Mai

Von Lied zu Lied: Dorfgemeinschaft Hagen lädt ein zum Melodien-Quiz

Lage-Hagen (wi).

Die Dorfgemeinschaft Hagen und die SpVg Hagen-Hardissen hatten im März 2021 mit dem „Halt-dich-fit-Parcours“ den Spaziergängern in Hagen ein Angebot für „den Leib“ unterbreitet: Interessierte fanden (und finden weiterhin) während eines Spaziergangs zu den im vergangenen Jahr aufgestellten Massivholz-Bänken auf den Info-Stelen neben den Bänken Tafeln mit der Darstellung von Sportübungen. „Zur Nachahmung empfohlen“, lautet beim „Halt-dich-fit-Parcours“ das Credo von Dorfgemeinschaft und Sportverein, um etwas für die Ausdauer und die Beweglichkeit zu tun.

Im aktuellen Monat Mai erweitert die Dorfgemeinschaft Hagen das Angebot „für den Leib“ um ein Angebot „für die Seele“. Gisela Stöcker, stv. Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Hagen: „Jetzt bieten wir etwas für Körper und Geist bzw. für Leib und Seele.“ Spaziergänger finden in den Acryl-Boxen an den Info-Stelen in diesen Tagen Faltblätter mit bekannten Volks- und Kinderliedern, die gerne mit dem Frühlingsmonat Mai in Verbindung gebracht werden. Gisela Stöcker hat aus dem großen Fundus deutscher Volkslieder 13 Lieder ausgewählt sowie deren gemeinfreie Texte und Noten auf farbige Blätter kopiert. Die Acryl-Boxen wurden mit den gefalteten Blättern gefüllt. Aber: In jeder Box findet sich nur ein Lied. Wer alle 13 Lieder auf den Bänken singen oder summen oder zumindest lesen möchte, kommt nicht umhin, während eines Spaziergangs alle 13 Bänke aufzusuchen. Natürlich kann dieser Spaziergang auch auf zwei oder drei oder mehr Etappen aufgeteilt werden, denn immerhin muss man knapp zwölf Kilometer zurücklegen, wollte man alle Bänke während einer Runde aufsuchen. Um den Anreiz zu erhöhen, tatsächlich alle 13 Lieder kennenzulernen, hat die Dorfgemeinschaft ihre Aufforderung zum „Spaziergang mit Liedern“ mit einem Quiz verbunden und mit Preisen für dessen Lösung aufgewertet: In den Liedern (aber nicht in allen) kommen Tiere vor. Die Tiere sollen gezählt

und die Anzahl der Dorfgemeinschaft Hagen mitgeteilt werden per E-Mail an info@lage-hagen.de. Die richtige Zahl ist die Lösungszahl, die die Chance auf einen Gewinn ermöglicht. Einige wenige Regeln sind dabei zu beachten. Sollte in einem Lied von „allen Vögeln“ die Rede sein, ist damit nicht die Mengenangabe „unendlich“ gemeint. Im Sinne des Spiels ist „alle“ keine Zahlenangabe. Richtige Antwort hier: null. Sollte ein einziges Tier in mehreren Strophen eines Liedes auftreten oder erwähnt werden, handelt es sich dennoch nur um „ein“ Tier. Richtige Antwort: eins. Kommt in zwei oder mehr Liedern eine Tierart zwei- oder mehrmals vor (allerdings nur einmal pro Lied), wird diese Tierart zwei- oder mehrmals gezählt. Beispiel: Eine Nachtigall kommt in einem Lied vor, und in einem anderen Lied taucht wiederum eine Nachtigall auf. Richtige Antwort in diesem Fall: zwei (Nachtigallen). Wegen der Preisvergabe ist die Aktion „Spaziergang mit Liedern“ auf den Mai beschränkt.

Niemand muss befürchten, die richtige Quiz-Lösung zu verpassen, weil die Zählweise anders verstanden wird, als sie die Quiz-Macher gemeint hatten. Gisela Stöcker und Herbert Wehmeier, der die stv. Vorsitzende bei der Verwirklichung der Quiz-Idee sehr unterstützt hat: „Das handhaben wir flexibel und im Sinne der Teilnehmer. Der Zweck des Spiels ist, dass wir uns draußen bewegen, dass wir den Mai sowie die Natur genießen und uns daran erfreuen.“ Welche Preise es zu gewinnen gibt, wollen Gisela Stöcker und Herbert Wehmeier jetzt noch nicht verraten, aber niemand, der die richtige Lösung maile, werde leer ausgehen. Herbert Wehmeier: „So viel sei verraten: Es lohnt sich auf jeden Fall, die ganze Runde zu drehen und die Tiere in den Liedern zu zählen.“ Um die 13 Info-Stelen neben den Bänken zu finden, benötigt man keine Wanderkarte und kein Faltblatt. An jeder Stele befindet sich auf der Infotafel ein QR-Code. Wenn die Smartphone-Kamera ihn liest und dekodiert, öffnet sich eine Wander- bzw. Landkarte mit den Standorten der Bänke und der Weg zum

nächsten Lied wird angezeigt. Übrigens: Damit alle Besucher noch möglichst lange

Freude an den Bänken haben, werden sie in diesen Tagen von Freiwilligen lasiert. Dabei sei aufgefallen, so Gi-

sela Stöcker, dass mancher Besucher offensichtlich „vergessen“ habe, seinen Müll wieder mitzunehmen. Wenn

jeder etwas mehr auf Sauberkeit achte - und das gelte auch für Zigarettenkippen - dann sei allen geholfen.



Gisela Stöcker und Herbert Wehmeier laden ein zum „Spaziergang mit Liedern“ - hier an einer Bank am Lönsweg mit einer Auswahl der Liedblätter. Foto: wi

Maibaum mit klarer Botschaft

„Baum der Hoffnung und Zuversicht“ schreibt die Tradition im Kirchdorf fort

Lage-Heiden (wi).

Es war kein Maibaumfest der vertrauten Art in Heiden, aber dennoch ein tatkräftiges Bemühen, die ins Jahr 1993 zurückreichende Maibaum-Tradition im Kirchdorf fortzuschreiben. Absolut „coronakonform“ und ohne Zuschauer traten am Vortag des 1. Mai 2021 kräftige Mitglieder der Blumen- und Gartenfreunde Heiden an, um zur Tat zu schreiten: An gewohnter Stelle auf dem Marktplatz richteten sie den seit Jahren bekannten Maibaum auf, zwischen seinen bunten Bändern jedoch bereichert um drei Banner mit den Aufschriften „Hoffnung“, „Zuversicht“ und „Zusammenhalt“. Als „Baum der Hoffnung und Zuversicht“ soll er in den nächsten Wochen bei den Vorübergehenden die Hoffnung auf ein schönes Maibaumfest im nächsten Jahr wecken und stärken. Die Heidener Maibaum-Tradition begann im Jahr 1993. Damals wurde noch eine „echte Birke aus der Botanik“ in die Bodenhülle eingelassen, und zwar am Vorabend des 1. Mai, um zu einer hübschen Kulisse beizutragen für den Tanz in den Mai, den der Frauenchor „Concordia“ Heiden und der Männergesangsverein „Concordia“ Heiden zu jener Zeit alljährlich im „Alten Krug“ feierten. Im Jahr 2002 stellten die Blumen- und Gartenfreunde erstmals den Maibaum in seiner heutigen Form auf dem Marktplatz auf, und zwar am 1. Mai. Dieser elf Meter hohe Baum wurde in den Folgejahren „ausgebaut“: Aus zwei Maikränzen wurden drei und im Jahr 2006 wurde dem Ganzen noch eine Krone aufgesetzt.



Die kräftigen Arme der Blumen- und Gartenfreunde Heiden richteten den „Baum der Hoffnung“ auf. Foto: Blumen- und Gartenfreunde / V. Richter

**WERBE - UND DIGITALAGENTUR FÜR
E-COMMERCE, WEBDESIGN UND
ONLINE-MARKETING**

Friedrichstraße 10, 32791 Lage | Tel.: 05232 7069180 | www.spunkt-online.de

Jetzt Newsletter abonnieren und online durchstarten!

Internationaler Tag der Pflege

Pflegekräfte sind tragende Säule unserer Gesundheitsversorgung

Der Internationale Tag der Pflege wird jährlich am 12. Mai begangen. Der Tag erinnert an den Geburtstag der britischen Krankenpflegerin und Pionierin der modernen Krankenpflege, Florence Nightingale. Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe: „Unsere Pflegekräfte setzen sich in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und bei der Pflege zu Hause tagtäglich unermüdlich für Menschen ein, die Hilfe benötigen. Pfe-

gerinnen und Pfleger sind eine tragende Säule unserer Gesundheitsversorgung. Dafür verdienen sie Anerkennung und Dank, vor allem aber gute Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen und eine angemessene Bezahlung. Deshalb haben wir die Voraussetzungen geschaffen, damit Krankenhäuser mehr Personal am Krankenbett beschäftigen können, die Personalausstattung in Pflegeeinrichtungen angepasst wird, mehr Betreuungskräfte eingestellt werden

und die Bezahlung der Pflegekräfte nach Tarif gestärkt wird. Wichtig ist jetzt, dass die Verantwortlichen in den Bundesländern, in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen die Verbesserungen schnell umsetzen, damit sie den Pflegekräften zugutekommen.“ Der Patientenbeauftragte und Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung, Staatssekretär Karl-Josef Laumann, fordert mehr Wertschätzung und Anerkennung für die Pflegekräfte in Deutschland. „Die Pflege ist ein anspruchsvoller und komplexer Beruf. Unsere Pflegekräfte verfügen über ein hohes Maß an fachlicher Kompetenz und Professionalität. Gleichzeitig braucht es viel Empathie, um Patienten und Pflegebedürftige ihren Bedürfnissen entsprechend zu versorgen. Gerade der Tag der Pflege sollte daher ein Tag des ganz besonderen Dankes für dieses Engagement sein“.

Neue Umfrage: Hohe Anerkennung für Pflegende – Zustimmung zu neuen Pflegeleistungen
Die große Mehrheit der Bevölkerung (95 Prozent) hält den Pflegeberuf für einen fachlich anspruchsvollen Beruf mit Zukunft, 98 Prozent sind der Meinung, dass Pflegende mehr Anerkennung für ihre Arbeit erhalten sollten. Das ist das Ergebnis einer vom Bundesgesundheitsministerium in Auftrag gegebenen repräsentativen Umfrage von Infratest dimap 2016. Die große Mehrheit der Bevölkerung hält zudem die Leistungsverbesserungen, die in dieser Wahlperiode auf den Weg gebracht wurden, für wichtig und richtig: 97 Prozent finden es richtig, Angehörige bei der Pflege zu Hause weiter zu entlasten, damit sie die Pflege und ihren Alltag vereinbaren können. Seit dem 1. Januar

2015 können Unterstützungsleistungen, wie z.B. Tages- und Nachtpflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege besser in Anspruch genommen werden. 66 Prozent der Bevölkerung halten es zudem für wichtig, dass demenziell Erkrankte künftig einen gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung erhalten.

Neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff – Personalausstattung muss angepasst werden
Seit dem 1. Januar 2017 gelten ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und ein neues Begutachtungsinstrument zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit. Die bisherigen drei Pflegestufen werden durch fünf Pflegegrade abgelöst. Damit kann besser erfasst werden, was Pflegebedürftige noch selbst können und wo sie Hilfe benötigen – unabhängig davon, ob sie an einer Demenz oder an körperlichen Einschränkungen leiden. Demenziell Erkrankte erhalten dadurch erstmals gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung.

Tariflöhne müssen refinanziert werden
Durch das Erste Pflegestärkungsgesetz wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2015 die Bezahlung von Pflegekräften nach Tariflohn abgesichert: Es wur-

de gesetzlich klargestellt, dass die Bezahlung von Pflegekräften nach Tariflohn sowie entsprechende Vergütungen nach kirchlichen Arbeitsrechtsregelungen durch die Kostenträger refinanziert werden müssen. Pflegeeinrichtungen müssen dazu nachweisen, dass sie ihren Pflegekräften auch tatsächlich Tariflöhne bezahlen. Die Vereinbarung von Tariflöhnen erfolgt durch die Tarifvertragsparteien. Um Lohndumping zu verhindern, wurde der 2010 eingeführte Pflege-Mindestlohn zudem zum 1. Januar 2017 angehoben.

Bürokratieabbau schafft mehr Zeit für die Pflege
Damit Pflegekräfte mehr Zeit für die Pflege haben und nicht durch unnötige Formulare belastet werden, unterstützt das Bundesgesundheitsministerium Pflegeeinrichtungen

beim Bürokratieabbau. Mit dem Projekt Ein-STEP des Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung, Staatssekretär Karl-Josef Laumann, werden Pflegeeinrichtungen unterstützt, die Pflegedokumentation in der Praxis effizienter zu gestalten, ohne fachliche Standards zu vernachlässigen oder Haftungsrisiken zu erzeugen. Bislang haben sich mehr als 9.200 Pflegeeinrichtungen für eine Umstellung auf das neue Modell entschieden. Das Bundesgesundheitsministerium hat zudem gesetzlich klargestellt, dass die Zeiteinsparungen durch das neue Dokumentationsmodell tatsächlich den Pflegekräften und damit den Pflegebedürftigen zugutekommen und nicht für Personaleinsparungen oder Einsparungen bei den Kostenträgern missbraucht werden dürfen.

Fortsetzung nächste Seite




Ankommen, Wohlfühlen, Zuhause sein.

Zentral gelegen und eingebettet in eine herrliche Naturlandschaft. Wir bieten Ihnen stationäre Pflege und Kurzzeitpflege in unserem Neubau mit 60 komfortabel ausgestatteten Einzelzimmern in Detmold-Pivitsheide

Kommen Sie uns besuchen und überzeugen sich von unseren Leistungen. Wohnen und Leben Sie in einer familiären Atmosphäre!



Wir freuen uns auf Sie
Seniorenzentrum Berkenhoff,
Stoddartstraße 46, 32758 Detmold,
Telefon 05232-98490
Email: Berkenhoff-Seniorenzentrum@t-online.de

Leben in der Senioren Wohn Gemeinschaft



Senioren WG Asemissen • Senioren WG im Südholzviertel (Detmold)

- Individuelles Zimmer mit eigenem Bad
- Gemeinschaftswohnbereich mit offener Küche
- Komplett barrierefrei • Großzügiges Außengelände m. Garten
- Betreuungsleistung: 24 Stunden, 365 Tage in Jahr
- Pflege nach individuellem Bedarf

Frau Gottschalk freut sich auf Ihre Anfrage!
Tel.: 0 52 31- 97 81 33
E-Mail: i.gottschalk@awo-lippe.de

Es sind noch Plätze frei!

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH
Bahnhofstraße 33, 32756 Detmold www.awo-lippe.de

„Krankenpflege ist eine Kunst und fordert eine ebenso große Hingabe und Vorbereitung wie das Werk eines Malers oder Bildhauers. Denn was bedeutet die Arbeit an toter Leinwand oder kaltem Marmor im Vergleich zu der am lebendigen Körper, dem Tempel für den Geist Gottes?“



Florence Nightingale
(12.05.1820-13.08.1910)
Pionierin der modernen Krankenpflege

Anzeige

Private Pflegeversicherung

Pflegekosten steigen rasant – Nicht einmal jeder dritte Deutsche hat eine private Pflegeversicherung

Wir versichern Lippe #pflegemitsicherheit

Echte Hilfe.

Genau dann, wenn ich sie brauche.





Lippische
Landesbrandversicherung AG

lippische.de

Über einen Zeitraum von 30 Jahren wird sich Zahl der Pflegebedürftigen in Deutschland bis 2030 mehr als verdoppeln, hat das Statistische Bundesamt errechnet. Weil gleichzeitig die Kosten explodieren, kann die gesetzliche Pflegeversicherung nur einen Teil der Pflegeaufwendungen übernehmen, weshalb Betroffene und ihre Angehörigen meist auf einem Eigenanteil von über 50 Prozent sitzen bleiben. Laut einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts YouGov Deutschland im Auftrag der Lippischen Landesbrandversicherung, besitzen allerdings weniger als 30 Prozent der Deutschen eine zusätzliche private Pflegeversicherung, um diese Lücke zu schließen. Immer mehr Pflegebedürftige möchten nicht in einer Betreuungs- oder Pflegeeinrichtung, sondern in den eigenen vier Wänden versorgt werden. Ob von den eigenen Angehörigen oder von ambulanten Pflegekräften umsofort: Die Pflegekosten sind sehr hoch und können meist nicht allein von den

Betroffenen getragen werden, denn ein Pflegeplatz in einer professionellen Einrichtung kostet im Schnitt über 2.000 Euro pro Monat. Die Lippische empfiehlt deshalb, über eine Pflegezusatzversicherung – oft auch Private Pflegeversicherung genannt – nachzudenken, die im Fall der Fälle einen Teil der Kosten übernimmt.

Individuelle Lösungen je nach Lebenssituationen
Wer vorsorgen will, hat die Wahl zwischen verschiedenen Angeboten der Privaten Pflegeversicherung. Die **PflegeTagegeld-Versicherung** zählt zur beliebtesten Pflegezusatzversicherungen. Sie garantiert ein vorab festgelegtes Tagegeld, das dem Pflegebedürftigen zur freien Verfügung steht. Die Höhe des Betrages kann frei gewählt werden, und kann deshalb an die individuelle Lebenssituation und den Lebensstandard des Versicherten angepasst werden. Eine günstige Alternative ist die **Pflegekosten-Versicherung**. Auch bei dieser Art der Versicherung erhält der Pflegebedürftige monatlich Geld. Die

Versicherung deckt allerdings nur die tatsächlichen angefallenen Aufwendungen ab. Dieses Modell ist besonders sinnvoll, wenn die Pflege durch professionellem Pflegepersonal erfolgt. Eine weitere Möglichkeit ist die **Pflegeenten-Versicherung**. Hierbei bleibt der Pflegebedürftige durchaus flexibel, weil ihm je nach Vereinbarung, monatlich ein fester Betrag ausbezahlt wird oder er eine einmalige Auszahlung erhält. Auch für verschiedene Pflegestufen kann man sich gezielt absichern. Der Beitrag ist allerdings etwas höher.

Für selbstbestimmte Entscheidungen sorgt die Patientenverfügung
Nicht nur die finanzielle Vorsorge ist wichtig. Wenn es ein Unfall oder eine schwere Erkrankung plötzlich unmöglich macht zu bestimmen, was mit einem passiert oder wie die Pflege organisiert wird, haben Sie diese Entscheidungen im Idealfall bereits im Vorhinein getroffen, so der Rat der Lippischen. Das geht mit Hilfe einer Patientenverfügung. Sie sollte

unabhängig vom Alter stets aktuell sein, da sie im Zweifelsfall regelt, wer die Verantwortung über den zu Pflegenden übernimmt. Eine solche Verfügung besitzt laut der YouGov-Umfrage im Auftrag der Lippischen jedoch nur knapp jeder siebte Befragte im Alter zwischen 18 und 44 Jahren, im Alter zwischen 45 und 54 Jahren jeder vierte und ab 55 Jahren knapp jeder zweite Befragte. Die Lösung für solch ein komplexes und emotionales Thema wie die Pflegevorsorge sollten Sie nicht alleine finden müssen. Wenden Sie sich am besten an Ihren persönlichen Berater der Lippischen im ServiceCenter direkt vor Ort, um Ihr individuell passendes Pflegepaket gestalten zu können und weitere wichtige Tipps zu erhalten.

Die Befragung
Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 2040 Personen zwischen dem 7. und 9. September 2020 teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren.

Internationaler Tag der Pflege

Fortsetzung von Seite 4

Zusätzliche Betreuungskräfte verbessern den Pflegealltag

Durch das Erste Pflegestärkungsgesetz wurden die Voraussetzungen geschaffen, damit die Zahl der zusätzlichen Betreuungskräfte in voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen auf bis zu 45.000 nahezu verdoppelt werden konnte. Zusätzliche Betreuungskräfte unterstützen die wichtige Arbeit der Pflegefachkräfte, indem sie mit Pflegebedürftigen beispielsweise spazieren gehen, malen und basteln, Bewegungsübungen machen, gemeinsam lesen, spielen, in den Gottesdienst gehen oder einfach nur da sind und zuhören. Dadurch tragen sie dazu bei, den Pflegealltag spürbar zu verbessern. Das bestätigt auch eine Studie, die im Auftrag des Bundesgesundheitsministeriums durchgeführt wurde. Dabei gaben die Mitarbeiterinnen den Pflegeeinrichtungen an, dass sich die Betreuungsangebote bei der großen Mehrheit der Heimbewohner positiv auswirken, etwa in Form von höherer Zufriedenheit, besserer Stimmungslage oder Verminderung der inneren Unruhe.

Die Berufsausbildung wird modernisiert und für die Auszubildenden kostenfrei

Die Ausbildungen in der Alten-, Kinderkranken- und Krankenpflege sollen zu einer gemeinsamen Ausbildung mit Schwerpunktsetzung weiterentwickelt werden. Denn Pflegekräfte müssen in Pflegeeinrichtungen zunehmend auch

Gesundheit ist ein Menschenrecht

Am 12. Mai 1820 wurde die britische Pionierin und Krankenschwester Florence Nightingale geboren. Ihr zu Ehren rufen Pflegekräfte weltweit einmal im Jahr dazu auf, öffentlich ein Zeichen für gute Pflege zu setzen.

Der internationale Tag der Pflegenden wurde 1965 vom International Council of Nurses (ICN, Weltbund der Pflegenden) ins Leben gerufen und wird seit 1967 auch in Deutschland begangen. Im Januar 1974 wurde der Tag der Pflegenden schließlich offiziell zu einem Internationalen Aktionstag erklärt.

Gesundheit ist ein Menschenrecht

Der Internationale Tag der Pflegenden steht in diesem Jahr



Am 12. Mai ist Tag der Pflege. Mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen wird an diesem Tag den Pflegekräften in aller Welt besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

12. Mai

Internationaler Tag der Pflege

International Nurses Day

Vielen lieben Dank an alle Pflegekräfte und Betreuer, die immer für andere da sind!

mehrfach und chronisch Kranke versorgen. Und eine Pflegekraft im Krankenhaus braucht Kenntnisse in der Versorgung demenziell Erkrankter. Mit der neuen Pflegeausbildung werden Pflegekräfte besser auf diese veränderten Anforderungen in der Pflege vorbereitet. Außerdem erhalten Pflegekräfte mehr Berufs- und Aufstiegschancen. Das Schulgeld wurde abgeschafft, stattdessen wird eine Ausbildungsvergütung bezahlt. Ergänzend zur fachberuflichen Pflegeausbildung wurde erstmals ei-

ne bundesgesetzliche Grundlage für ein Pflegestudium geschaffen. Das trägt dazu bei die Pflegequalität weiter zu steigern.

Mehr Pflegekräfte am Krankenbett

Durch das Krankenhausstrukturgesetz erhalten Kliniken bis zu 830 Millionen Euro zusätzlich pro Jahr, um dauerhaft mehr Personal zu beschäftigen: Mit dem Pflegestellenförderprogramm flossen den Kliniken 2016 bis 2018 Fördermittel von bis zu 660 Millionen

Euro zu, ab 2019 stehen dauerhaft bis zu 330 Millionen Euro pro Jahr zur Verfügung. Seit 2017 erhalten Krankenhäuser zudem einen Pflegezuschlag von insgesamt 500 Millionen Euro. Er wird nach den Pflegepersonalkosten der Krankenhäuser verteilt. Damit erhalten Krankenhäuser einen Anreiz, eine angemessene Pflegeausstattung vorzuhalten. Außerdem ist gesetzlich geregelt, dass Tarifierungssteigerungen im Bereich der Krankenhauspflege refinanziert werden müssen.

Reichsbund Freier Schwestern

gemeinnützige GmbH

Karolinenheim

Karolinenstr. 3 • 32791 Lage

Tel. 05232-69920 • Fax 699229

www.reichsbund-freier-schwestern.de

Seniorenheim • Pflegeheim • Kurzzeitpflege

Einzelzimmer

Eigene Küche mit allen Kostformen auch Gästeessen

Eigene Wäscherei

Hilfestellung bei Erledigung der Kostenübernahme

Beschäftigungstherapie

Parkanlage

Danke

für die großartige Arbeit unserer Pflegekräfte und das Vertrauen aller unserer Patienten.

Ihr ambulanter Pflegedienst

Bonitas Krankenpflege GmbH

Rhienstraße 39 • 32791 Lage

www.bonitas.de

Telefon (0 52 32) 980 43 78

BONITAS

Wir (i)leben Pflege

Haus Werrehof

LAGE

BEI UNS SIND SIE BESTENS UMSORGT

Bei uns erhalten Sie Pflege und Betreuung in allen Pflegegraden – liebevoll und auf einem hohen Niveau. Dazu umfangreiche Freizeit- und Therapieangebote.

Wir bieten

Stationäre Pflege

Kurzzeitpflege

Verhinderungspflege

Demenzpflege • Friseur • Fußpflege

Wir sind geimpft & testen regelmäßig!

Friedrich-Ebert-Str. 4 | 32791 Lage | T 05232 7030-0

werrehof@korian.de | www.bestens-umsorgt.de

Werden Sie Teil unseres Teams!

Pflegefachkräfte (w/m/d) gesucht!

05231/762-250

LIEBLINGSARBEITSPLATZ GESUCHT?

WIR BIETEN TOLLE JOBS!

diakonisch

Menschen pflegen Menschen

Pflegeberatung

Essen auf Rädern

Wohnen mit Serviceangeboten

Ambulante Pflege

Tagespflege

Kurzzeitpflege

Hospiz

Pflegeschool

Stationäre Pflege

Allensteiner Weg

Haus der Diakonie

Weberhof

Pflegeberatung: 05231/762-110

diakonisch.de

Paradigmenwechsel bei der Kindertagespflege

Lage (gb).

Mehr Geld und mehr Verlässlichkeit ab 1. August 2021, wenn der Rat der Stadt Lage im Juni zustimmt: Die Vorstellungen zur Kindertagespflege wurden gemeinsam mit Tagesmüttern erörtert, erklärte Dirk Pahmeier im letzten Jugendhilfeausschuss. „Da es derzeit nur weibliche Tagespflegepersonen gibt, darf ich von Tagesmüttern sprechen“, so Pahmeier. Die Gleichstellung der Systeme für die Betreuung von Kindern von 0 bis 3 Jahren ist eine Vorgabe des Landes NRW, die in der Novellierung des KiBiz (Kinderbildungsgesetz) vom 1. August 2020 vorgeschrieben wurde. Die Vorlage der Verwaltung orientiere sich noch mehr am Bedarf von Kindern und Eltern, erklärte der Jugendamtsleiter: „Wer zwanzig Stunden bucht, bezahlt auch zwanzig Stunden“.

Vereinbarung von Familie und Beruf
Ziel sei die Verbesserung der Vereinbarung von Familie und Beruf. Bei der Stundenbuchung gibt es jetzt 5-er Zwischenschritte. Die bisherigen monatlichen Stundennachweise fallen weg, was den Verwaltungsaufwand verringern wird. Die Tagesmütter erhalten die Gewissheit für

ein geregeltes und verlässliches Einkommen. Der Stundensatz wird von 4,50 € auf 4,80 € pro Kind erhöht, was dem Satz der lippischen Nachbarkommunen entspricht. Außerdem ist eine jährliche Erhöhung von 10 Cent vorgesehen, um Wertschätzung auszudrücken.

Weitere Veränderungen in der Tagespflege
Die bisherigen 160 Stunden der Ausbildung wurden im KiBiz

auf 300 Stunden erhöht; wer diese absolviert hat, soll einen Stundensatz von 5,20 € erhalten. Bei Krankheit oder Urlaub gibt es bis zu 20 Werktagen Verdienstausschlag für Tagespfleger, wenn kein Ersatz gefunden wird. Die Eingewöhnungspauschale fällt weg; die Pflegegeldzahlung gibt es ab dem ersten Betreuungstag. Die Fortbildungspauschale wird von 50,- auf 80,- € erhöht. Der finanzielle Mehraufwand wird teilweise vom Land ausge-

glichen: Von den zu erwartenden rund 40.000 € erstattet das Land 32.000 €, sodass die Stadtkasse mit etwa 8.000 € belastet wird. Dirk Pahmeier hofft darauf, dass mehr Lager Kinder betreut werden können. Die Ausschussvorsitzende Ute Habigsberg-Bicker erkundigte sich, ob es eine Vernetzung der Tagesmütter oder offizielle Strukturen wie im Bereich Kindertagesstätten gebe, was Pahmeier verneinen musste.



Von links: Kaus Landrock (Fachbereichsleiter Schule, Sport, Kultur, Jugend und Soziales), Ute Habigsberg-Bicker (Vorsitzende Jugendhilfeausschuss, Dirk Pahmeier (Fachgruppenleiter Fachbereich 3). Foto: gb

Betonstein-Zaun am Grasweg bleibt

Grundstückseinfriedung entspricht den Vorgaben im Bebauungsplan

Lage-Ehrentrup (wi).

Der Bau- und Planungsausschuss beschäftigte sich in seiner jüngsten Sitzung am Donnerstag, 22. April 2021, mit dem geforderten Rückbau einer „Grenzmauer“ bzw. mit dem Verlangen nach dem Abriss eines Sichtschutz-Zauns im Einmündungsbereich des Graswegs auf die Breitenheider Straße. Ein Bürger hatte die Entfernung der aus Betonstein bestehenden Einfriedung des Grundstücks Breitenheider Str. 51 beantragt. Die Ausschussmitglieder in ihrer Mehrheit stimmten dem Abrissantrag nicht zu und stimmten für den Beschlussvorschlag der Verwaltung: „Dem Bürgerantrag vom 12.01.2021 kann nicht nachgekommen werden.“ Der Antragsteller hatte die Stadt aufgefordert, die Errichtung der Grenzmauer auf dem Grundstück Breitenheider Str. 51 einzustellen und die Mauer wieder zu entfernen; ersatzweise die Grundstückseinfriedung in einen Zustand zu bringen, der den Festsetzungen des Bebauungsplans für das neue Wohngebiet „Obere Bült“ entspreche. Etwaige bei der Stadt entstandene Kosten für den Bau der Einfriedung dürften nicht berücksichtigt werden bei einer späteren Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den Ausbau des Graswegs. In der Begründung des Bürgerantrags hieß es: „Die Stadt Lage errichtet auf dem Grundstück (...) eine Mauer. Dass die Stadt Lage als Bauherr auftritt, schließe ich daraus, dass wiederholt Abstimmungsgespräche zwischen dem Leiter des Bauhofs und den Mitarbeitern der beauftragten Zaunfir-

ma stattgefunden haben und auch der Leiter des Baubereichs in der Sache gelegentlich vor Ort war. Außerdem hat mir einer der Mitarbeiter der Zaunfirma mitgeteilt, dass die Stadt Lage die Mauer bezahlt, als ich ihn darauf angesprochen habe, dass die Sache sicher nicht ganz billig wird.“ Die Mauer sei aus Betonstein hergestellt. Das widerspreche der im Bebauungsplan enthaltenen Regelung, dass für eine Grundstückseinfriedung kein Kunststein verwendet werden dürfe. Zudem sei die Einfriedung in Teilen bereits jetzt höher als 2 Meter. Das widerspreche ebenfalls der im Bebauungsplan getroffenen Regelung, dass die Einfriedung nur eine Höhe von 2 Meter haben darf: „Verwunderlich ist ohne-

hin, dass ausgerechnet an dieser Stelle eine solche Höhe von 2 Metern zulässig ist, wenn doch im gesamten Baugebiet sonst nur 80 Zentimeter erlaubt sind.“ In ihrer Sachdarstellung antwortete die Verwaltung: „Der hier maßgebliche Bebauungsplan G 70 „Obere Bült“ ist am 11.05.2020 in Kraft getreten und trifft auch Festsetzungen zu Einfriedungen. Im neuen Plangebiet entlang der Verkehrsflächen und an den seitlichen Grundstücksgrenzen innerhalb des Vorgartenbereichs sind Einfriedungen bis zu einer Höhe von maximal 0,8 Meter zulässig. Ausnahme: Im Bereich der Einmündung Breitenheider Straße / Grasweg sind außerhalb der Sichtdreiecke auch höhere Einfrie-

dungen bis maximal 2 Meter als Sichtschutz zulässig. Diese Regelung wurde notwendig, um die Überplanung der bis dahin privaten Fläche als öffentliche Verkehrsfläche umzusetzen zu können. Damit ist bereits im Bebauungsplan eine Sonderregelung für die Einfriedung des im Bürgerantrag angesprochenen Bereiches getroffen worden, um die verkehrliche Erschließung des gesamten Wohngebietes zu ermöglichen. Die Kosten der Einfriedung sind nicht Gegenstand von Erschließungsbeiträgen, da der Erschließungsträger für die Umsetzung auf eigene Rechnung aufkommen muss.“ Diese Darstellung machte sich die Ausschussmehrheit zu eigen und lehnte in der Folge den Abriss der Grenzmauer ab.



Die jüngst errichtete Grundstückseinfriedung im Straßeneinmündungsbereich Breitenheider Straße / Grenzweg wird nicht wieder entfernt. Sie entspreche den hier geltenden Bebauungsplanvorgaben und diene dem Sicht- sowie Schallschutz, so der Bau- und Planungsausschuss. Die Straßeneinmündung soll verbreitert werden; zuerst für den Baustellenverkehr, dann für den Anliegerverkehr des Neubaugebietes. Foto: wi



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
09. 05.: 10.30 Gottesdienst
10. 05.: 09.30 Mini-Club
12. 05.: 09.30 Mini-Club
19.00 Bezirkskonferenz, ggf. per Zoom
Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen
09. 05.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. i.R. Herbert Grote
Während der Zeit des Lockdowns werden die Gottesdienste digital ausgestrahlt auf der Homepage www.johanneskirche-kachtenhausen.de
Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz
09. 05.: 10.00 Jugendgottesdienst, Jugendreferentin M. Graf

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

Der letzte Weg in guten Händen
Neese-Diekmann
Bestattungen
Pivitsheider Str. 113
Lage-Ehrentrup
05232-5527
www.neese-diekmann.de

www.bestattungen-wehmeier.de
Auch nach der Trauerfeier gibt es noch viele Fragen.
Sprechen Sie mich gerne an.
Bestattungen Wehmeier
05232-70 25 94
Am Großen Holz 10 · 32107 Bad Salzufen - Hölserheide

GUT AUFGEHOBen – ALLES UNTER EINEM DACH.
Trauerhalle, Abschiedsräume und Café.
Tel. 05232-42 48
Ehlenbrucher Str. 163-165
LAGE-OHRSEN
Strate
www.bestattungen-strate.de

Notfallrufnummern
ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst
Sie erreichen die Arzttrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der
Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).
Die 116 117 ist kostenfrei.
Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.
Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.
Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage
Auskunft erteilt 0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife 110
Feuer/Krankentransport 112
Polizeiwache Lage 9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65 6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage 6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb 6 01 - 6 01
Müll-Hotline 6 01 - 6 66

Lage – Deine Stadt Kauf hier ein!



Informieren Sie sich über die Angebote der Händler in Lage



**Online
Einkaufen**



**Bestellungen
abholen**



**Lieferservice
nutzen**



**Gutscheine
kaufen**

Immer aktuell und informativ: www.lage.online

Auf www.lage.online finden Sie aktuelle Angebote, das Neueste rund um Lage und erfahren wo Sie das Richtige für sich finden. Initiiert von der Werbegemeinschaft Lage geht LAGE.online weit über ein einfaches Branchenver-

zeichnis hinaus und ist das Online-Portal für den stationären Handel in Lage. Mit redaktionellen Inhalten zu aktuellen Themen, einem Veranstaltungskalender und Angeboten von teilnehmenden Unternehmen verpassen Sie nichts mehr aus Lage.



LAGE.GUTSCHEIN

LOKAL. DIGITAL. GENIAL.

Verschenken Sie einen Gutschein, der in vielen Geschäften unserer Stadt - auch in Teilbeträgen - einlösbar ist.



Endausbau der Park+Ride-Anlage in Ehlenbruch

Starke Aufwertung des Eisenbahn-Haltepunktes Ehlenbruch wird ab Juni in die Tat umgesetzt

Lage-Ehlenbruch (wi).

Bereits vor mehr als zwei Jahren war der Ausbau der Park+Ride-Anlage am Eisenbahn-Haltepunkt Ehlenbruch angekündigt worden. Ein Teil des in Aussicht gestellten Ausbaus wurde auch tatsächlich im Frühjahr 2019 umgesetzt, aber der Endausbau des Pkw-Parkplatzes, die Modernisierung der Fahrrad-Stellplätze und die Neuanlage der Bushaltestelle ließen noch auf sich warten, weil zuerst noch der Abwasserkanal in der Haferbachstraße saniert werden sollte.



Der vor zwei Jahren provisorisch angelegte Pkw-Parkplatz ist wegen der benachbarten Kanalbauarbeiten zur Zeit als Stellplatz nicht nutzbar. Aber wenn der Platz in einigen Monaten gepflastert sein wird, können hier wieder bis zu 45 Autos geparkt werden.

Aber im kommenden Juni werden die abschließenden Arbeiten beginnen. Mit den Vorbereitungen wurde jüngst angefangen, wie zur Zeit vor Ort unschwer zu erkennen ist. Unlängst hatten Mitglieder des SPD-Ortsvereins Lage-Südwest die zukünftige Baustelle besucht und ihrer Hoffnung Ausdruck verliehen, dass der bald gepflasterte Parkplatz die Nutzung des ÖPNVs für Pendler attraktiver gestalten werde. In der Vergangenheit seien beim Ortsverein Beschwerden eingegangen. Bürger hätten sich beklagt über matschige und unebene Fußwege vom

Parkplatz bis zum Bahnsteig. Die jetzt anstehenden Bauarbeiten sehen vor, den bisher unbefestigten Pkw-Parkplatz mit seinen gut 40 Stellplätzen zu pflastern. Auch zwei Ladestationen für Elektroautos sollen entstehen. Die Stellflächen werden gepflastert, die Fahrstraße asphaltiert. Die Arbeiten werden vier bis fünf Monate dauern. Bauausführendes Unternehmen wird die Firma Eiffage sein. Die vor zwei Jahren für Gelenkbusse vergrößerte Bus-Wendeanlage in unmittelbarer Nähe zum Bahnsteig soll ab Juni endausgebaut werden.

Das mit dem Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) abgestimmte Verkehrskonzept sieht vor, die Bordsteinkante zu erhöhen, um das Betreten und Verlassen der Busse zu erleichtern. Als Einrichtung der ÖPNV-Infrastruktur wird die Anlage mit Landeszuwendungen gefördert. Der maximale Fördersatz beläuft sich auf 90 Prozent. Der Plan, die Park+Ride-Anlage in Ehlenbruch zu ertüchtigen, war im Vorfeld der Sanierung mehrerer Eisenbahnbrücken im Raum Lage im Jahr 2019 aufgekommen. Um die Unterbrechung des Eisenbahn-Linienverkehrs Re-

gionalbahn 73 (Bielefeld-Lage-Lemgo/Lüttfeld) und Regionalexpress 82 (Bielefeld-Lage-Detmold-Altenbeken) auf den Kursbuchstrecken 404 und 405 zu kompensieren, sollte ursprünglich ein busgestützter Schienenersatzverkehr zwischen dem Bahnhof Oerlinghausen und dem Bahnhof Lage eingerichtet werden. Jedoch entschied man sich letztlich dafür, dass während der Zeit der Brückenbaustellen (April bis Oktober 2019) der Zugverkehr von Bielefeld bis zum Haltepunkt Ehlenbruch geführt werden sollte, sodass „nur“ das Stück Ehlen-

bruch-Lage mit dem Schienenersatzverkehr (Bus) bewältigt werden müsse. Dadurch wurde die Fahrzeitverlängerung kürzer wie vorher befürchtet. Außerdem konnte man damit Pendlern aus dem Raum Pivitsheide ein gutes Angebot unterbreiten, für die Fahrt nach Bielefeld und zurück den Zug zu nutzen. Um diesen Plan zu verwirklichen, musste allerdings zuvor zwischen der Ehlenbrucher Straße und der Zufahrt zum Bahnhof ein provisorischer Pkw-Parkplatz mit etwa 40 Stellplätzen im westlichen Bereich des Bahnhofsgeländes angelegt werden.



Die jetzige Haltestelle am Bahnhof und der Wendepunkt erfüllen zwar ihren Zweck - mehr aber auch nicht und sind erkennbar in die Jahre gekommen. Ab Juni wird hier eine neue Haltestelle gebaut, um die ÖPNV-Infrastruktur deutlich zu modernisieren. Fotos: wi

Sport in Not

Dramatische Nachrichten aus dem Sportausschuss

Lage (gb).

Sehr emotional fiel der Bericht der Sportvereine aus. Es begann zunächst der Vorsitzende des Stadtsportverbands, Thomas Lange. Die Sportvereine hatten im Jahr 1997 noch 14.235 Mitglieder, eine Zahl, die kontinuierlich sinkt, sich aber mittlerweile eingependelt hatte. Es befinden sich ca. 37 Vereine mit 9.841 Mitgliedern im Stadtgebiet. Der beliebte Sparkassen-Ziegler-Stadtlauf, der am 09. Juni 2021 vom Marktplatz Lage aus stattgefunden hätte, muss dieses Jahr ausfallen. Sportabzeichen können dieses Jahr nicht wie sonst abgenommen werden, es wird wahrscheinlich Juni oder Juli. Der Landessportbund hat die Vereine aufgerufen, Anträge zu stellen, um in den Genuss der Fördermittel 1.000 x 1.000 der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen in der Gesamthöhe von 2 Mio. € zu kommen. Von dem Geld dürfen keine Umbaumaßnahmen finanziert werden. 4,80 € im Monat müssen Vereine investieren, um sich in einem Transparenzregister eintragen zu lassen. Im Transparenzregister werden nach dem Geldwäschegesetz die wirtschaftlich Berechtigten von Gesellschaften und Vereinigungen erfasst.

TG Lage:
deprimierende Leere
Jochen Nitsche, ehrenamt-



Jochen Nitsche, Vorstand TG Lage.

licher Vorsitzender, sprach für die TG Lage: Der Spiel- und Trainingsbetrieb ist eingestellt. Bei einigen Sportarten kann die digitale Plattform benutzt werden, der Online-Sport wird von den Mitgliedern angenommen. Der Schwund liegt im Normalbereich; es fehlen jedoch die neuen Mitglieder, die sich sonst angemeldet hätten. Die Neuanmeldungen bleiben aus, weil es keine Angebote gibt. Durch Veranstaltungen wären sonst etwa 5.000 € in die Vereinskasse geflossen, darunter die Bewirtung beim Hermannslauf in Hörste, der Lippe Triathlon und der Hörster Berglauf. Außerdem fehlt die Rosenmontagsfeier zusammen mit den anderen Vereinen. Die Innenstadt war voll; in Lippe wurde wieder über Karneval gesprochen. Besonders schmerzhaft war die Absage der Wangerooge-Freizeit für Kinder und Jugendliche im letzten Jahr, die auch

immer eine Werbung für den Verein war. Im Jahr 2020 haben 69 Mitglieder gekündigt, in den ersten Monaten dieses Jahres waren es bereits 49. Nitsche freut sich, dass die Übungsleiter noch da sind, zu denen der Verein einen guten Draht halte. „Die gährende Leere ist deprimierend; ich hoffe, dass es nach den Sommerferien wieder losgeht. Sport ist die schönste Nebensache der Welt – wir arbeiten letztendlich für die Stadt und für die Menschen.“ Der Verein musste keine Kurzarbeit für Mitarbeiter anmelden.

TUS Kachtenhausen: volle Härte des Lockdowns
Von wegen soft: Kai Müller, Angestellter Geschäftsführer beim TUS Kachtenhausen, sagte der Lockdown habe den Verein kalt erwischt und der Schaden für die Kinder sei nicht greifbar. Der Verein habe sein Hygienekonzept immer an die aktuellen Vorgaben angepasst, Sport mit Abstand im Außenbereich, abgesperrte Geräte, abgesteckte Parzellen, Zugangskontrollen, Co2-Ampeln und vieles mehr. Mittlerweile fällt auch Fitness, Tennis und Badminton durch die gesetzlichen Vorgaben aus. Einige Tennisspieler fahren nach Niedersachsen, wo Tennis spielen erlaubt ist. Viele Tennis-Abos wurden gekündigt. Jeden Monat fehlen 24.000 €, vor allem durch die Sparten Fitness (10.000 €) und Tennis (8.000 €). Zwischen November 2020 und April 2021 hat

sich ein Defizit von 144.000 Euro aufgebaut, 30 Prozent des Jahresumsatzes. Seit Januar 2021 wurden die Beiträge für das Fitnessstudio ausgesetzt, um die Kündigungswelle zu stoppen. Die Liegenschaften müssen weiter finanziert werden. Trotz staatlicher Hilfen bleibt der Umsatzausfall bestehen. Die Rücklagen sind verbraucht; trotzdem müssen die Anlagen für die Zeit nach der Schließung auf Vordermann gebracht werden.

20 Stunden beim Steuerberater
Auch Olaf Peter fragt sich, ob der Coronavirus an der Landesgrenze haltmache? Nach 108 Jahren erfolgreicher Vereinsgeschichte hätte der TUS November- und Dezemberhilfen beantragen müssen, mittlerweile Überbrückungsgeld III. „Deutschland macht es uns schwer; ich habe bereits ca. 20 Stunden beim Steuerberater zugebracht“, sagte das ehrenamtliche Vorstandsmitglied. Ein Auszubildender wolle beschäftigt werden. Auf Nachfragen sagte Peter, die Sparte Fußball mit André Bauch sei gut angelaufen.

Berichte aus der Verwaltung
Die gute Nachricht: Die Bewilligung von 776.000 € Fördermitteln für den Bau des Mehrzweckgebäudes Am Werreanger, Umkleide- und „Schiri“-Räume werden davon gebaut. Am Mittwoch beginnt die Reise der Freibäder, um den



Kai Müller und Olaf Peter, Vorstand TUS Kachtenhausen.

Zustand der Bäder zu begutachten, damit ein Bäderkonzept erstellt werden kann. Die Vereine aus den Bereichen Kultur und Sport werden von der Stadt Lage mit 20.000 € unterstützt. Die Entscheidung über die Mittelvergabe wird in der zweiten Jahreshälfte fallen. Klaus Landrock berichtete, dass der Antrag zum Kunstrasenplatz in Heiden abschlägig beschieden sei, die Verwaltung versuche über das LEADER-Projekt EU-Gelder zu generieren. In den Stadtteilen Hörste und Hagen habe sich bislang kein Grundstück für einen Kunstrasenplatz gefunden und in Ha-

gen gebe es eine nicht erfolgreiche Verhandlung, die festgefahren sei. Gebaut wird in Kachtenhausen, wo der fertiggestellte Kunstrasenplatz durch eine Parkfläche verbessert wird und die benachbarte Kindertagesstätte eine Hol- und Bringzone erhält. Schwimmstau
Man bemühe sich, so viele Kinder wie möglich in Schwimmkursen unterzubringen, sagte Landrock. Das Hallenbad wird länger aufhaben; es sind auch Schwimmkurse im Sommer vorgesehen. „Wir müssen abwarten, zu welchen Bedingungen wir die Bäder öffnen dürfen“, sagte der Fachbereichsleiter. Der Bedarf sei nicht in ein bis zwei Jahren aufzuholen.

Teppichwäscherei Lage

Inh. M. Gomann

Annahmestelle:

Lemgoer Straße 9 (Ecke Hermannstr.) • 32791 Lage
Tel. 05232 - 94 62 968 • Mobil 01578 - 94 84 666

AKTION TEPPICHWÄSCHE & REPARATUR

UNSER SERVICE



**Bis zu
30% Rabatt auf
Teppich-
reparatur**

Wir bieten Ihnen als Spezial-Service an:

- Fleckenentfernung und Reparatur von Löchern
- Beseitigung von Wasser- oder Brandschäden
- Aufbereitung von Haustierbissen- und Gerüchen
- Fransen-Ergänzungen und Anknüpfungen
- Restauration alter und antiker Stücke
- Verkleinerung von Teppichen (auf Wunsch)
- **Freie Abholung und Anlieferung (bis zu 100 km)**

Wir bringen schnellstmöglich Ihren
Teppich **kostenlos** wieder zurück.

**"TEPPICHWÄSCHE IST VERTRAUENSACHE
TEPPICHREPARATUR IST MEISTERSACHE"**

Unsere Reparatur-Dienstleistungen

Reparatur und Restauration von:
Schäden durch Haustierbisse, Schäden an Kanten und Fransen, umgeknickte Spannkanten, Risse und Bruchstellen, Löcher sowie Mottenfraß und morsche Stellen.

Weitere Dienstleistungen:
Kanten neu erfassen, neue Fransen einziehen, Fusseln entfernen, Klopfen und Entsandung, Teppiche verschmälern und verkürzen.



Neue Teppich-Fransen

Fachmännische Reparatur bzw. Befestigung von Fransen.



Lederband gegen Einrollen

Einnähen o. komplette Erneuerung vom Lederband.



Teppich-Hand-Wäsche

Bio Wäsche - Nach Rückgabe leuchten Ihre Teppiche wie neu.

Aktion nur an folgenden 6 Tagen gültig:

**1 Teppich
20%* Rabatt**
**2 Teppiche
25%* Rabatt**
**3 Teppiche
30%* Rabatt**

*Angebot gültig nur für Edelwäsche & Reparatur. Nicht kombinierbar mit weiteren Aktionsangeboten.



Keimfalle Teppich!

Alte Teppiche werden oft über die Jahre in Mitleidenschaft gezogen. Eine Tiefenreinigung für Ihren Teppich muss nicht teuer sein! Kommt der Teppich mit verschiedenem Schmutz in Kontakt, so bilden sich im Laufe der Zeit Bakterien im Teppich.

**Unser Tipp:
Teppich richtig reinigen und desinfizieren!**

Die Profis, wenn es um Ihre Teppiche geht!

EDEL-WÄSCHE TOP-SERVICE

Das von unserem Hause bevorzugte BIO-Cleaning-Verfahren überleben weder lästige Hausstaubmilben noch Motten! Deshalb ein Muss für Allergiker! Die Heavy-Duty-Applikation mit viel Wasser und Naturseife sorgt oft über Jahre für Erleichterung. Lange Lebensdauer und hohe Werterhaltung Ihrer kostbaren Teppiche sind ganz wesentlich garantiert durch die Schonung des Flors!

STOP! Fragen Sie nach unserer Mottenbehandlung



**Teppich-
wäsche ab
8,90***
*€/qm

01

HAND-WÄSCHE

Teppich-Reinigung nach persischer Tradition inkl. kostenlosem Abhol- und Bringservice

- Spezial BIO-Schonwäsche
- Flecken- und Geruchsentfernung
- Rückfetten und imprägnieren
- Spannen und scheren

Inzahlungnahme oder Ankauf?
Rufen Sie uns an!

02

REPARATUR

Reparatur und Restauration aller Art von Teppichen durch Teppich-Fachexperten

- Teppichkanten ketteln
- Teppichfransen erneuern
- Rissstellen beseitigen
- Mottenschäden beseitigen

03

TEPPICH-SERVICE

Unsere Werkstatt arbeitet bundesweit für Versicherungen, was Schadenregulierung anbetrifft.

- Gutachten
- Wertschätzungen
- Lagerungen
- Zertifikate erstellen

Nutzen Sie unseren kostenlosen Bring- und Abholservice im Umkreis bis 100 km

**1 Teppich
20%* Rabatt**
**2 Teppiche
25%* Rabatt**
**3 Teppiche
30%* Rabatt**

*Angebot gültig nur für Edelwäsche & Reparatur. Nicht kombinierbar mit weiteren Aktionsangeboten.

Kostenlose Beratung! – Ein Anruf genügt! – Tel. 05232 - 94 62 968

**Wir sind auch im Corona Lockdown
weiterhin für Sie da! Nur Hausbesuche!**

**GIB CORONA
KEINE
CHANCE**

Wichtige Kundeninformation!

Wir dürfen aktuell in der Corona Krise Hausbesuche durchführen. **Kostenloser Abhol- und Bringservice** mit Atemschutz und Handschuhen unter Einhaltung der derzeit geltenden Hygienevorschriften!

Sie erreichen uns: Mo. - Sa. von 10.00 - 18.00 Uhr

„Die Sanierung ist dringend nötig“

Barrierefreiheit und Dachdämmung: 40.000 Euro aus „Moderne Sportstätte“ zugesagt

Lage (wi).

Die Schützengilde der Stadt Lage erhält aus dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW für die barrierefreie Sanierung und die energetische Dachdämmung ihres Schießstandes 40.000 Euro. „Wir freuen uns sehr über die Zusage der Fördermittel. Die Sanierung ist dringend nötig“, sagt Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff. Und Adjutant Erhard Kirchhof ergänzt, dass die Gilde zusätzlich etwa 40.000 Euro aufbringen wolle, um das Gesamtvorhaben zu verwirklichen: „Das Vorhaben besteht aus der Dachsanierung, der Toilettenmodernisierung und der Gestaltung eines barrierefreien Zugangs zum Schießstand.“ Die Eigenleistung der Gilde werde erbracht durch die ehrenamtliche Mitarbeit beim Umbau bzw. durch die „Muskelhypothek“.

Die NRW-Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea

Milz, hatte vor wenigen Tagen einige Fördermaßnahmen im Rahmen des Programms „Moderne Sportstätte 2022“ bekannt gegeben.

Vom Förderprogramm für Sportstätten profitieren bereits mehr als 1.500 Sportvereine aus ganz Nordrhein-Westfalen - und nun auch die Schützengilde.

Andrea Milz: „Ich freue mich, dass wir mit den nun erteilten Förderentscheidungen unseren Vereinen tatkräftig unter die Arme greifen können. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, einen spürbaren Beitrag zur Modernisierung unserer Sportstätten in Nordrhein-Westfalen zu leisten. Dies ist uns mit diesem Förderprogramm gelungen. Nun können wir den Sanierungsstau deutlich reduzieren.“

Mit dem Programm „Moderne Sportstätte 2022“ werden Investitionsmaßnahmen zur Modernisierung, Instandsetzung, Sanierung, Ausstattung, Entwicklung, zum Umbau und Ersatzneubau von Sportstätten und -anlagen gefördert.

Insgesamt 300 Millionen Euro stehen im Rahmen des Programms „Moderne Sportstätte 2022“ zur Verfügung. Michael Krügermeyer-Kalthoff und Erhard Kirchhof sind zuversichtlich, dass das Vorhaben der Schützengilde nun zu einem guten Abschluss kommen wird. Der Oberst: „Ich habe auf früheren Generalversammlungen immer gesagt, dass wir als Gilde nur das umsetzen werden, was wir finanziell stemmen können. Das ist uns in den zurückliegenden Jahren auch gelungen und genauso wollen wir in Zukunft handeln. Wir wollen seitens der Gilde keine Kredite aufnehmen, um Umbauten zu finanzieren.“

Zu Modernisierungen ohne Schuldenaufnahme hätten in der Vergangenheit viele Spenden für den Schießstand aus dem Umfeld der Gilde und die Großzügigkeit der mit der Gilde besonders verbundenen Handwerksbetriebe beigetragen.

Darauf setze man auch jetzt. Insbesondere hoffe man wie-



Oktober 2015: Hauptmann Jens Grünert (Mitte) und Platzmajor Frank Schröder (rechts) erläuterten vor gut fünfzehn Jahren den Beginn der bis heute letzten Modernisierungsarbeiten: Der Zugang zum Schießstand wurde verbreitert und der Außenbereich terrassenartig neu gestaltet. Zusätzlich wurden einige Außenwände gedämmt.

der auf „Bauleiter“ Jens Grünert, der bei den jüngsten Schießstand-Umbaumaßnahmen stets Übersicht und Ruhe bewahrt und die Planungen perfekt umgesetzt habe. Zu-

dem sei Grünert, der auch Hauptmann der 3. Kompanie ist, immer ein guter Ideengeber zur weiteren Aufwertung des Schießstandes gewesen. Wie Adjutant Erhard Kirchhof berichtet, haben der vor zwei Jahren zum Offizier ernannte Frederik Topp (2. Kompanie) und Rottmeister Klaus-Werner Schäfer (3. Kompanie) den nicht trivialen Förderantrag ausgearbeitet und über den Stadtsportbund eingereicht. Die zentrale Sportstätte der Schützengilde der Stadt Lage und zugleich das „Vereinsheim“ der Schützen ist der Schießstand an der Eichenallee. Der Schießstand in den wesentlichen Teilen seiner heutigen Form wurde am 28. März 1987 nach mehrmonatiger Umbauzeit vom damaligen Oberst Wilhelm Krügermeyer-Kalthoff eingeweiht. Aber auch danach erfolgten noch weitere Umbauten und Modernisierungen.

Während der jüngsten Schießstandmodernisierung im Herbst und Winter 2015 erhielten die Fassade und das Dach des Aufenthaltsraumes eine Wärmedämmung. Das Dach wurde außerdem mit Lichtkuppeln und der Aufenthaltsraum mit einem neuen Fenster

ausgerüstet, das in die Südseite der Gebäudefassade geschnitten wurde. Im Zuge dieser Arbeiten wurde an den Schießstand ein Vordach angebaut, um die Möglichkeit zu schaffen, die Gebäudenutzung terrassenartig nach außen zu erweitern. Das Vordach misst 3,50 Meter in der Breite bzw. Tiefe und - über Eck - etwa 20 Meter in der Länge. Daraus ergibt sich eine überdachte Fläche von etwa 70 Quadratmetern.

Wenngleich die tatsächliche Bauplanung zukünftig in den Händen von Jens Grünert liege, so vermutet Michael Krügermeyer-Kalthoff dennoch, dass mit den Arbeiten der Dachdämmung (etwa 1.000 Quadratmeter Dachfläche) begonnen werde.

Der barrierefreie Umbau und die unbedingt erforderliche Modernisierung der Sanitäranlagen würden vermutlich im zweiten Bauabschnitt angegangen.

Zu Zeitpunkten und Zeitabläufen könne er nichts sagen, so der Oberst. Höchstens so viel: „Eins nach dem anderen. Dachdämmung und Toiletten-sanierung stehen bereits seit 2018 auf der Agenda der Schützengilde.“



Mai 2021: Der Förderbescheid zur baldigen Modernisierung des Schießstandes (Foto) ist jüngst eingegangen bei Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff. Das Land NRW gibt 40.000 Euro für Barrierefreiheit und Dachdämmung.

Fotos: wi

4 positiv Getestete, 34 in Quarantäne

Corona in der Sammelunterkunft Bredestraße 5

Lage (gb).

Corona macht noch keine Pause: Bürgermeister Matthias Kalkreuter, Frank Rayczik (Leiter Fachbereich 1), Klaus Landrock (Leiter Fachbereich 3) und Diemo Dölle (Fachgruppenleiter Soziales) stellten sich der Presse, um Klarheit und Offenheit zu schaffen. Während in der Bredestraße 1 noch saniert wird, wurden bei einer Routineuntersuchung letzten Freitag in der Sammelunterkunft Bredestraße 5 vier Menschen positiv auf Corona getestet.

Es sind junge Männer im Alter von 25 bis 35 Jahren. Nicht betroffen sind die Menschen in der Jahnstraße 10. Die positiv Getesteten wurden samt ihren direkten Kontakten in die Wittbrede 11 nach Lage-Hagen verbracht. Es sind insgesamt 10 Geflüchtete, die restlichen 24 verbleiben in der Bredestraße 5. Alle Männer sind in Quaran-

täne. Es handelt sich um 90 Prozent Muslime, die wegen des Ramadans, der noch bis zum 12. Mai 2021 andauert, wenig bis keine Außenkontakte hatten.

Der PCR-Test erfolgte am Dienstag (04.05.2021) an bei-

den Standorten; die Ergebnisse lagen bis zum Redaktionsschluss des Postillon noch nicht vor.

Die britische Variante B.1.1.7 „Es war eine Frage der Zeit, wann es uns trifft“, erklärte



Diemo Dölle, Fachgruppenleiter Soziales, erklärt die Maßnahmen rund um den Corona-Ausbruch in der Sammelunterkunft Bredestraße 5.

Foto: gb

Matthias Kalkreuter. „Das Risiko in Sammelunterkünften ist einfach höher, darauf waren wir vorbereitet“, ergänzte der Bürgermeister. Die Meldekettten haben funktioniert, nachdem mit dem Testmobil vier Personen ohne Symptome ermittelt wurden. Es handelt sich um die britische Variante B.1.1.7, deshalb muss zur Sicherheit aller eine 14-tägige Quarantäne durchgehalten werden. Am Ende dieser Zeit wird noch einmal getestet.

Die Betreuung und Versorgung der betroffenen Menschen lief bereits am Freitag an, der örtliche Supermarkt hatte wegen des anstehenden Maifeiertages sogar bis 23 Uhr geöffnet, damit alle noch versorgt werden konnten. Unterstützt wurde die Lebensmittelverteilung vom DRK; es wurden 34 Betroffene an beiden Standorten versorgt. Vor Ort wurde Aufklärungsarbeit geleistet, die Geflüchteten waren sehr kooperativ, sagte der Bürgermeister.

Alles unter Kontrolle

Amtsleiter Frank Rayczik lobte die hohe Testbereitschaft, die ein diffuses Infektionsgeschehen verhindert habe. Diemo Dölle, Fachgruppenleiter Soziales, erklärte, dass bereits am Freitag Kollegen vom Bauhof, vom Bürgerservice und aus den Bereichen Ordnung und Soziales unterwegs waren, die gemeinsam die Situation stemmten. Die Bewachung der Objekte 24/7 sei durch eigene Manpower nicht möglich, die Stadtverwaltung werde von Privatfirmen unterstützt, ergänzte Kalkreuter.

Dölle sagte, man habe schon interkulturelle Kompetenzen einbringen können, der Einkauf von Datteln habe Verständnis für die Situation der Geflüchteten signalisiert. Die Früchte seien für das Fastenbrechen wichtig.

Auch habe die Trennung von positiv und negativ Getesteten zu einem Gefühl der Sicherheit bei den Betroffenen gesorgt. „Da mehr getestet wird, wird auch mehr gefunden und das ist auch gut so“, sagte Dölle. „Wir hoffen, dass wir alles gut überstehen“, beendete Bürgermeister Kalkreuter die Pressekonferenz.

Brückentag

VHS Geschäftsstelle am 14.05. geschlossen

Lage.

Die Haupt-Geschäftsstelle der Volkshochschule Lip-

pe-West im Technikum in Lage bleibt am Freitag, 14. Mai 2021 wegen des Brückentages geschlossen.

Anzeige

Anzeige

Mit Ressourcen verantwortungsvoll umgehen

(djd-k).

Wirtschaft, Politik und Gesellschaft werden künftig noch intensiver daran arbeiten müssen, mit Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen. Zum Beispiel Autoreifen: In Deutschland und Europa dürfen sie nicht deponiert werden. Als umweltfreundliche Alternative bleibt vor allem die stoffliche Wiederverwendung der Pneus. So kann die Verbrennung und damit Vernichtung wertvoller Rohstoffe vermieden werden. Die Partner der Initiative New Life beispielsweise setzen sich für die stoffliche Verwertung von Altreifen ein: Aus ELT-Granulat entsteht dabei eine große Bandbreite langlebiger Produkte, von Spielplatzböden über Vasen bis hin zu Dämmmaterialien. Informationen zu den Recyclingprodukten und Kontakte zu den Herstellern findet man unter www.initiative-new-life.de.



Wenn sie fällt, landet sie weich: Die sogenannten Fallschutzplatten bestehen aus ELT-Granulat, das aus Altreifen gewonnen wird.
Foto: djd-k/Kraiburg Relastec

Jugendhilfeausschuss

Anständiger Sandkasten möglich?

Lage (gb).

Während die Tagesordnung zur Kinder-tagespflege einmütig beschlossen wurde, gab es im Jugendhilfeausschuss eine leidenschaftliche Diskussion um den Spielplatz Herderstraße in Hardissen. Nach §24 der Gemeindeordnung hat die SPD des Ortsvereins Hagen/Hardissen einen Antrag auf zusätzliche Spielgeräte gestellt. Der Ortsverein ist auch bereit eine Patenschaft für den Spielplatz zu übernehmen. Ausschussvorsitzende Ute Habigsberg-Bicker würde den Spielplatz in seinem jetzigen Zustand am liebsten schließen, während Amtsleiter Dirk Pahmeier von dessen Sicherheit überzeugt ist. Axel Wiebusch (SPD) sieht den Spielplatz als erhaltenswert aber sanierungsbedürftig an. Einigkeit besteht darin, dass Handlungsbedarf besteht und der Grünschnitt entfernt werden muss. Für den Haushalt 2021 stünden keine Mittel zur Verfügung, aber im nächsten Jahr soll der Spielplatz aufgewertet werden unter Beteiligung der Eltern aus dem Einzugsbereich. „Ein anständiger Sandkasten sollte dieses Jahr schon drin sein“, so Wiebusch. Fachbereichsleiter Klaus Landrock empfiehlt Eltern, derzeit den Spielplatz in 400 Meter Entfernung zu besuchen. Das Areal sei ein wenig aus dem Fokus der Stadtverwaltung geraten, da es lange keine kleinen Kinder in der Umgebung gegeben habe.



Im nächsten Jahr soll der Spielplatz an der Herderstraße aufgewertet werden. Der SPD Ortsverein Hagen/Hardissen ist bereit eine Patenschaft für den Spielplatz zu übernehmen.
Foto: Archiv Postillon

Stadt im Odenwald	US-Filmstar, Zac ...	Grußformel (2 W.)	Frauenkosename	Flächenmaß der Schweiz	Frauenname	Harnsäuresalz	altgriechisches Gewand	spanischer Sherry	US-Autorin † (Anais)
normal						zaubern			
Dauer		Halbedelstein						Hauptstadt von China	
						Kinderbaustein	Schriftstellerverband (Abk.)		
ein Mainzeilmännchen				Geleitschutz	US-Sängerin (Jennifer)				eine Zinsvergütung
		dt. Maler † 1916 (Franz)	vereinigen				soziales Umfeld	Augenblick	
persönliches Fürwort (4. Fall)	Malländer Opernhaus	Formel 1-Pilot (Felipe)				Stadt auf Taiwan	eine Kleiderlänge		
Halbtau			englisch: Kopf	math. Winkel-funktion					
Lebensmittel-laden	Gegner Luthers † 1543	Schönwetter-lage				hohes dt. Gericht (Abk.)			bestimmter Artikel (4. Fall)
						Initialen der Nannini	Intelligenz-quotient (Abk.)	Kfz-Z. Dort-mund	
ein Verkehrs-zeichen		Tempelruinen-stätte in Angkor			handeln				
			Straftäter						

LAGEonline

www.lage.online.de

Postillon-Zustellung!

Ihre Meinung ist uns wichtig:

Sollte die Postillon-Zustellung nicht zu Ihrer Zufriedenheit ausgeführt werden, lassen Sie es uns wissen, nur so können wir Abhilfe schaffen!

Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an die Rufnummer

0 52 32 - 33 34!

Wir weisen darauf hin: Wenn Sie einen Aufkleber am Briefkasten angebracht haben „Keine Werbung“, dürfen wir Sie nicht beliefern.

Meisterbetrieb André Kulinna

Heizungs- und Sanitärtechnik

32791 Lage
Telefon 05232 / 979717
www.kulinna-kundendienst.de

Impressum

Der Postillon:
Herausgeber und Verlag
Der Postillon,
Inh. Peter Thiele e. K.
Friedrichstraße 10, 32791 Lage,
Tel. (05232) 3334
Anzeigenannahme: (05232) 3334
Redaktion: (05232) 920970,
www.Postillon.com
e-Mail: Info@Postillon.com
Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Friedrichstraße 10.
Druck:
Oppermann Druck- und Verlags
GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,
31552 Rodenberg.
Der Postillon erscheint wöchentlich,
unverbindlich, samstags.
Auflage: 18.600 Exemplare.
Der Postillon ist neutral und unab-
hängig.
Es werden Anzeigen aller Interes-
sengruppen veröffentlicht.
Für den Text ist der Inserent ver-
antwortlich.
Für Rücksendungen unaufgefordert
eingesandter Manuskripte, Bücher,
Zeitschriften und Bilder übernimmt
die Redaktion keine Verantwortung.
Z. Zt. gültige Anzeigenpreislise
Nr. 44 vom 01. Januar. 2020.

Kleinanzeigen

Verschiedenes

Haushaltsauflösungen

und Entrümpelungen zum Festpreis. Fa. Borgis-Verwertungen, Tel. 05205 - 72553.

Wo jeder Cent

gut investiert ist ... der-fliesen-fuchs.de, 0171-3569862.

Räumungen von Wohnungen,

Häusern, Dachböden, Kellern etc.! Auch Kleinabriss von Garagen, Vordächern, Gartenhäusern. De-montage und Rückbauarbeiten. Fa. Borgis-Verwertungen, Tel. 05205 - 72553.

Pflegehilfe

in Lage, Detmold oder Bad Salzuflen. Tel. 0176 - 84594207.

Trüffelpflege

mit Mandelflügel aus Ihrer Fachkonditorei „Süße Ecke“.

Betreuung und Hilfe.de

im Alltag e.V., Sprechstunde immer dienstags von 10 bis 12 Uhr im „Alten“ Rathaus in Lage, 1. OG, Zi. 19, Tel. 0163 - 6174828.

Fußpflege

im Kosmetikstudio Julia Beutel, Lan-ge Str. 100, Lage, 05232-9805040.

Schuhmacherfachbetrieb

Holzcamp - Schuhreparaturen al-ler Art, schnell & preiswert - Lem-goer Str. 31, Parkplätze direkt vorm Haus.

Pralinen und Baumkuchen

eigener Herstellung aus Ihrer Fachkonditorei „Süße Ecke“.

Mulden zum Entsorgen

von: Gartenabfällen, Mischmüll, Bauschutt, Bodenaushub etc. lie-fert günstig Fa. Borgis-Ver-wertungen, Tel. 05205 - 72553.

Urlaub/Freizeit

Ferien an der Nordsee?

Strandurlaub in St. Peter-Ording, FeHs bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: www.strandur-laub-st-peter.de oder www.ferien-haus-st-peter.com Tel. 0173-5371807.

Verkäufe

Trapezbleche, 1. Wahl

u. Sonderposten aus eigener Produk-tion, TOP-Preise, cm-genau, 39435 Egel, Feld am Bruche 18, bundeswei-te Lieferung, 039268/9869-0.
5 % online Rabatt sichern
www.dachbleche24.de

Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile

+ Wohnwagen, 03944-36160,
www.wm-aw.de (Fa)

Postillon

Für unser Redaktionsteam suchen wir eine/n

freien Mitarbeiter m/w/d

zum nächstmöglichen Termin.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Eigeninitiative und eine zuverlässige Arbeitsweise. Kenntnisse am Computer, der Digitalfotografie und den Pkw-Führerschein setzen wir voraus.

Erste Erfahrungen als freier Mitarbeiter bei einem Anzeigenblatt, einer Tageszeitung oder Zeitschrift wären vorteilhaft.

Idealerweise wohnen Sie in Lage oder Ortsteil.

Bitte senden Sie aussagefähige Bewerbungs-unterlagen (evtl. mit Arbeitsproben) an
Der Postillon
z. Hd. Herrn Peter Thiele
Friedrichstraße 10, 32791 Lage
oder per Mail an: info@postillon.com

Wochenkurier nicht nur für Lage

Postillon

www.postillon.com

BECKMANN

FENSTERBAU

FENSTER ROLLLÄDEN HAUSTÜREN INSEKTENSCHUTZ MARKISEN GARAGENTORE SMART HOME

Helpuper Straße 42
32791 Lage/Lippe
TEL +49 5232 975 96 0
FAX +49 5232 975 96 29
info@beckmann-fensterbau.de
www.beckmann-fensterbau.de

05202 - 2360

Wir sind erreichbar:

Mo. - Fr. 8.00 bis 13.00 u. 15.00 bis 18.30 Uhr,
Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr!

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farbenPRÜSSNER

EIN HAUS VOLLER IDEEN

GOLF SPORT-WOCHEN BEI STRICKER!

Sie sparen bis
7.770,- €



Tageszulassung mit
Wunschausstattung –
wir bestellen Ihren
Traumwagen!

Golf GTI

2.0 TSI 180 kW (245 PS) 6-Gang

Ausstattung: Tageszulassung, LED-Plus-Scheinwerfer, Navigationssystem „Discover Media“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Multifunktions-Sportlenkrad in Leder, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Digital Cockpit Pro, Schlüssellostes Startsystem, Sprachbedienung, Spurhalteassistent „Lane Assist“ u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 8,6; außerorts 5,3; kombiniert 6,5; CO₂-Emission, kombiniert 149 g/km; Effizienzklasse C.

Privatkunden-Angebot (brutto)

UPE¹ ~~36.555,- €~~

Sie sparen
5.625,- €

Stricker Hauspreis
30.930,- €

Finanzierung
monatlich nur²
279,-
990,- €
Anzahlung

Alle Preise für das Privatkunden-Angebot inkl. MwSt.

Golf GTI Clubsport

2.0 TSI 221 kW (300 PS) 7-Gang DSG

Ausstattung: Tageszulassung, LED-Plus-Scheinwerfer, Navigationssystem „Discover Media“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Multifunktions-Sportlenkrad in Leder, DAB+, Telefonschnittstelle mit induktiver Ladefunktion, Schlüssellostes Startsystem, Ambientebeleuchtung 30-farbig u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 8,4; außerorts 5,6; kombiniert 6,6; CO₂-Emission, kombiniert 151 g/km; Effizienzklasse C.

Privatkunden-Angebot (brutto)

UPE¹ ~~41.265,- €~~

Sie sparen
6.475,- €

Stricker Hauspreis
34.790,- €

Finanzierung
monatlich nur⁴
315,-
990,- €
Anzahlung

Alle Preise für das Privatkunden-Angebot inkl. MwSt.

Golf R

2.0 TSI 235 kW (320 PS) 7-Gang DSG

Ausstattung: Tageszulassung, LED-Plus-Scheinwerfer, Navigationssystem „Discover Media“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Fahrassistent „Travel Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, DAB+, Schlüssellostes Startsystem, Leichtmetallräder „Jerez“ 7,5 J x 18 in Schwarz u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 9,0; außerorts 5,9; kombiniert 7,0; CO₂-Emission, kombiniert 161 g/km; Effizienzklasse D.

Privatkunden-Angebot (brutto)

UPE¹ ~~49.260,- €~~

Sie sparen
7.770,- €

Stricker Hauspreis
41.490,- €

Finanzierung
monatlich nur⁶
379,-
990,- €
Anzahlung

Alle Preise für das Privatkunden-Angebot inkl. MwSt.

Gewerbekunden-Angebot (netto)

UPE¹ ~~30.719,- €~~

Sie sparen
4.729,- €

Stricker Hauspreis
25.990,- €

Finanzierung
monatlich nur³
234,-
990,- €
Anzahlung

Alle Preise für das Gewerbekunden-Angebot zzgl. MwSt.

Gewerbekunden-Angebot (netto)

UPE¹ ~~34.676,- €~~

Sie sparen
5.441,- €

Stricker Hauspreis
29.235,- €

Finanzierung
monatlich nur⁵
265,-
990,- €
Anzahlung

Alle Preise für das Gewerbekunden-Angebot zzgl. MwSt.

Gewerbekunden-Angebot (netto)

UPE¹ ~~41.395,- €~~

Sie sparen
6.529,- €

Stricker Hauspreis
34.866,- €

Finanzierung
monatlich nur⁷
318,-
990,- €
Anzahlung

Alle Preise für das Gewerbekunden-Angebot zzgl. MwSt.

1) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, Preisliste Deutschland. 2) Anzahlung: 990,- €; Nettodarlehensbetrag: 29.940,- €; Sollzins gebunden p.a.: 1,99 %; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Laufzeit: 60 Monate; Schlussrate: 15.718,65 €; Gesamtbetrag: 17.730,- €. 3) Anzahlung: 990,- €; Nettodarlehensbetrag: 29.938,81 €; Sollzins gebunden p.a.: 1,99 %; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Laufzeit: 60 Monate; Schlussrate: 13.208,40 €; Gesamtbetrag: 15.030,- €. 4) Anzahlung: 990,- €; Nettodarlehensbetrag: 33.800,- €; Sollzins gebunden p.a.: 1,99 %; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Laufzeit: 60 Monate; Schlussrate: 17.743,95 €; Gesamtbetrag: 19.890,- €. 5) Anzahlung: 990,- €; Nettodarlehensbetrag: 28.403,- €; Sollzins gebunden p.a.: 1,99 %; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Laufzeit: 60 Monate; Schlussrate: 14.911,- €; Gesamtbetrag: 16.890,- €. 6) Anzahlung: 990,- €; Nettodarlehensbetrag: 40.500,- €; Sollzins gebunden p.a.: 1,99 %; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Laufzeit: 60 Monate; Schlussrate: 21.181,80 €; Gesamtbetrag: 23.730,- €. 7) Anzahlung: 990,- €; Nettodarlehensbetrag: 34.033,61 €; Sollzins gebunden p.a.: 1,99 %; Effektiver Jahreszins: 1,99 %; Laufzeit: 60 Monate; Schlussrate: 17.799,83 €; Gesamtbetrag: 20.070,- €. Angebote der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. Abb. zeigt Sonderausstattung. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten.



Alle Angebote
auch online.
Scan Me!



Neuwagenangebote

FORUM DER BESTEN
Wir sind ausgezeichnet im
Kreis der besten Volkswagen-
händler Deutschlands



Ihr Volkswagen Partner
Kurt Stricker GmbH & Co. KG
Weidenweg 4 · 32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 052 34 / 82 33-11
www.autohaus-stricker.de

Lise-Meitner-Str. 15 · 32760 Detmold
Tel. 052 31 / 30 80 89 0
www.autohaus-stricker.de

NEUWAGEN NUR AM STANDORT HORN!